

LIGNA 2017 UND DER WOOD INDUSTRY SUMMIT

– aktuelle Themen, neue Flächen, bewährte Formate

Rüdiger Staib, Helga Böhle, KWF Groß-Umstadt

Bereits zum achten Mal ist das KWF der forstliche Fachpartner der LIGNA – zum zweiten Mal findet auch der Wood Industry Summit statt.

Forst-Sonderpräsentationen im Freigelände und in den Pavillons:

Für den Forst-Teil der LIGNA gibt es wesentliche Neuheiten: die ganz neue

Aufplanung des Freigeländes in Themenalleen, die sich maßgeblich an den Abläufen der Forst-Holz-Logistikkette orientiert und ein Vorführgelände im Zentrum des Freigeländes direkt am Herbesturm ermöglicht, wo täglich Funktionsdemonstrationen mit sachkundiger Kommentierung präsentiert werden, sowie Sonderschauflächen mit forstlichen Schwerpunktthemen. Hinzu kommt ein vollständig neu ge-

stalteter Pavillon 33 unter dem Expo-Dach. Die Gestaltung des Pavillon 33 erfolgt in der bewährten Zusammenarbeit zwischen dem NFBZ Seesen, der AfL Niedersachsen und dem KWF, und es wird u.a. um folgende Themen gehen: „Jede Sekunde zählt – Rettung im Wald“, „ELDAT – Datenstandard der Holzlogistik“, „Wald und Wild – Jagen? Aber sicher!“, „Ernten von Starkholz – motormanuelle Fällung mit Seilunterstützung“.

Wood Industry Summit

Mit dem Wood Industry Summit führt die Deutsche Messe gemeinsam mit dem KWF als Fachpartner das 2015 erfolgreich eingeführte Format fort. Der Wood Industry Summit steht zur kommenden LIGNA unter dem Motto „Access to Resources and Technology“ und unterteilt sich auch 2017 wieder in drei Bereiche: Ausstellung, Matchmaking und Forum. Unternehmen aus den Bereichen der Forsttechnik und den Bereichen der primären Holzbearbeitungsstufen sollen durch ein kombiniertes Dialog- und Präsentationsformat die Möglichkeit zum Einstieg in neue Wachstumsmärkte erhalten.

Für das Matchmaking werden gezielt Delegationen, Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft eingeladen. Dabei stehen die Messtage unter unterschiedlichen Themenschwerpunkten:

Montag, 22. Mai 2017

Die Rolle der Forst- und Holzwirtschaft im internationalen Klimaregime

Die Leistungen der Forst- und Holzwirtschaft für die Stabilisierung des Weltklimas haben in den jüngsten Beschlüssen zum Klimaschutz eine besondere Anerkennung erfahren. Unter der Federführung des Landes NRW findet hierzu eine Fachveranstaltung im WIS statt.

Dienstag, 23. Mai 2017

Wald 4.0 – Vision oder Zukunft?

Industrie 4.0 ist die nächste Stufe der Automatisierung in der Industrie. Voraussetzung dafür ist die Erstellung eines digitalen Zwillings des Produktionsprozesses, so dass eine Simulation und anschließende Optimierung der Produktion möglich wird. Im Rahmen des Forums werden der Stand und die Chancen von Industrie 4.0 im Cluster Forst & Holz erörtert.

Mittwoch, 24. Mai 2017

Erschließung und Infrastruktur der Wälder zur Sicherung einer nachhaltigen Forstwirtschaft

Der Zugang zu der Ressource Holz setzt eine Erschließung der Wälder voraus. Moderne Erschließungskonzepte in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern umfassen ein Netz an dauerhaft dokumentierten Fein- und Groberschließungslinien. Insbesondere die Erschließungsdichte limitiert die Auswahl an möglichen Holzernteverfahren.

Bei der Holzabfuhr erlaubt eine genaue Kenntnis der jeweiligen Wegesituation die Reduzierung der Überfahrten und führt damit zu Kosten- und Energieeinsparungen.

In diesem Forum sollen Erschließungsstrategien und Wegemanagementkonzepte aus verschiedenen Teilen der Welt dargestellt werden.

Donnerstag, 25. Mai 2017

Waldbrand – Vermeidung, Erkennung, Bekämpfung

Bei sich erwärmendem Klima nimmt die Häufigkeit der Waldbrände ebenso zu wie die Größe des Einzelereignisses. Deshalb werden weltweit die Bemühungen zur Waldbrandprävention, zur frühzeitigen Erkennung und zur effektiven Bekämpfung intensiviert. Das Forum befasst sich mit den modernen Konzepten zur Waldbrandbekämpfung und der betriebswirtschaftlichen Relevanz.

Freitag, 26. Mai 2017

Flottenmanagement zur Optimierung der Logistikkette vom Wald zum Werk

Der Transport des Holzes vom Wald zum Werk ist ein kosten- und energieintensiver Schritt in der gesamten Holz-Logistikkette. Dabei erfolgt die Organisation entweder durch den Holzanbieter oder den Holzkäufer und unterscheidet sich weltweit sehr stark. In dem Forum geht es um Beispiele für ein modernes Flottenmanagement in der Logistikkette vom Wald zum Werk.

Im Freigelände sind Sonderschaufflächen vorgesehen, auf denen z.B. der „Forstliche Drohneinsatz – eine Revolution im Wald?“ ebenso wie der Stand der IT-Technologie im Harvester erläutert werden, aber auch den Forstlichen Maßnahmen aus der Luft, dem Bau von Jagdeinrichtungen und der Seilwindenprüfung wird entsprechend Raum gegeben. Einen ausführlichen Artikel zu den Sonderpräsentationen aus dem Bereich der Forstwirtschaft finden Sie in den nächsten FTI.

Forsttechnik im Zentrum der LIGNA 2017



KWF Aktivitäten	
Helikopter – Anbaugeräte – Jagdeinrichtungsbau – Feuerwehrfahrzeug – Löschtechnik	Freigelände/Expo Dach N69
UAVs + Apps	Freigelände/Expo Dach N70
Rundholzvermessung – Fleetmanagement – Logistik	Freigelände/Expo Dach Q65
Vorführgelände	Freigelände M52
Wood Industry Summit	Halle 26/H28

P35	◀ NRW – Pavillon Making more out of Wood
P33	KWF – NFBz – Afl ▲ KWF – Pavillon
P32	▲ Niedersachsen – Pavillon

6. Allee

Außerdem wird es auf der Empore im Pavillon 33 wieder einen Bereich für Foren, Seminare, Workshops und Meetings geben. In einem der Foren soll das Thema „Entwicklungen bei der Rundholzvermessung“ aufgearbeitet und diskutiert werden. Darüber hinaus ist hier an einem Tag ein Abstimmungsgespräch mit Partnern aus Osteuropa – insbesondere aus Rumänien, Bulgarien und der Ukraine – geplant, bei dem Sicherheitsfragen bei der Waldarbeit und der Schulungsbedarf der im Wald Tätigen im Zentrum stehen.

DAS KWF FREUT SICH AUF DIE ELMIA WOOD – DIE WELTGRÖSSTE FORSTTECHNIK-SHOW!

Ute Seeling, Thomas Wehner, KWF Groß-Umstadt

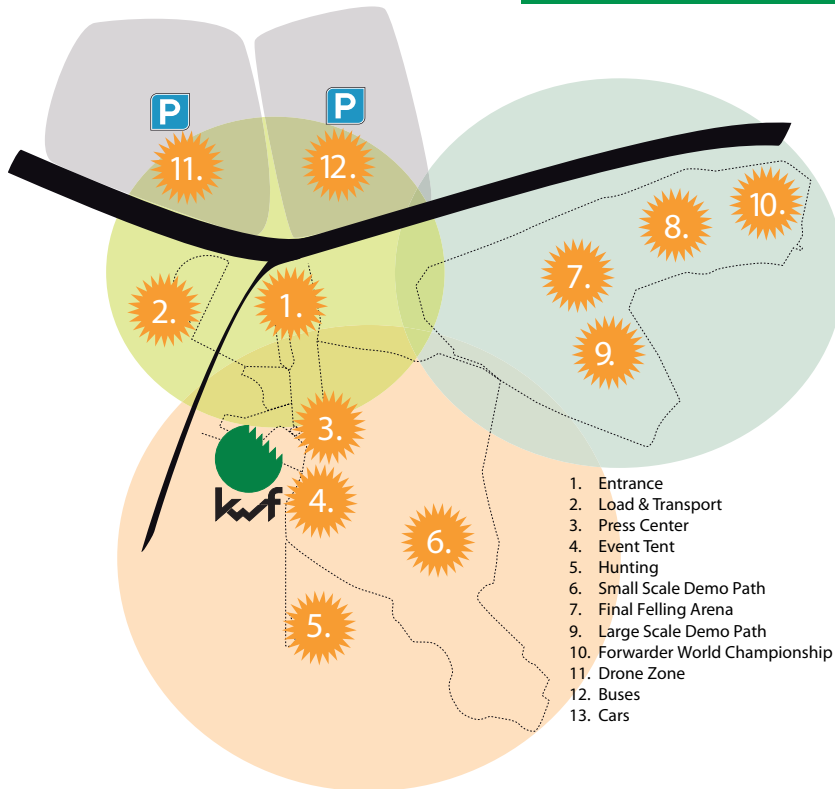
Immer im Jahr nach der KWF-Tagung trifft sich die Forstwirtschaft aus der ganzen Welt in Schwedens Wäldern südlich von Jönköping. Hier kommen Waldbesitzer, Unternehmer und Forstangestellte aus aller Welt zusammen, um die wichtigsten Trends und die neuesten Innovationen kennenzulernen. Mit über 500 Ausstellern und 50 000 Besuchern aus 50 verschiedenen Ländern ist die Elmia Wood die größte internationale Forstfachmesse der Welt.

Auch bei der kommenden Elmia Wood vom 7. bis 10. Juni 2017 engagiert sich das KWF wieder mit Fachbeiträgen in einem eigenen Zelt (Event-Tent), in dem das internationale Publikum über aktuelle Entwicklungen aus Mitteleuropa zur Verbesserung der Arbeitssicherheit durch technische und organisatorische Maßnahmen informiert wird.

Das KWF freut sich auf dieses Mega-Event der Forsttechnik, bei dem die Elmia einige ganz neue fachliche Akzente geplant hat:

Erstmals gibt es dieses Mal eine "Final Felling Arena" (Große Schleife, S. Plan), die bei der Schleife der forstlichen Großtechnik zu finden ist. Hier stehen mehr als 70.000 qm zur Verfügung, wo Großmaschinen im forstlichen Praxiseinsatz vorgeführt und von fachkundigen Kommentatoren erläutert werden.

Neu ist auch eine Sonderpräsentation zu "Load & Transport" (nahe Eingang, S. Plan). Damit endet das Angebot der Messe nicht mehr beim



- 1. Entrance
- 2. Load & Transport
- 3. Press Center
- 4. Event Tent
- 5. Hunting
- 6. Small Scale Demo Path
- 7. Final Felling Arena
- 9. Large Scale Demo Path
- 10. Forwarder World Championship
- 11. Drone Zone
- 12. Buses
- 13. Cars

Holzpolter im Wald, sondern berücksichtigt den gesamten Weg des Holzes bis ins Werk. Gerade bei der Logistikkette arbeiten die Vertreter der deutschen und der schwedischen Forstwirtschaft seit langem intensiv mit anderen europäischen Ländern zusammen – insbesondere, wenn es um die Datenstandards für die Schnittstellen geht. Daraus ist zum einen der Datenstandard für den Bordcomputer des Harvesters StanForD, aber ebenso der PapiNet-Standard für die gesamte Logistikkette entstanden. Der in Deutschland vom KWF betreute EIDat-Stan-

dard wird kontinuierlich ergänzt und modifiziert – und die Sicherung der Kompatibilität mit PapiNet spielt dabei eine wichtige Rolle.

Und auch die Technologie der UAV's wird auf der Elmia zu finden sein – in einer extra neu eingerichteten "Drone Zone" (Große Schleife, S. Plan). Hier bietet sich die Gelegenheit, mit den Anbietern von Drohnen die heute schon realisierten und zukünftig möglichen Einsatzfelder zu erörtern.

Eine weitere Premiere ist ein Eventzelt (s. Plan), in dem das KWF am 7., 8. und 9. Juni ab 16.30 Uhr zum mitt-

lerweile schon traditionellen Forsttreff einladen wird. Dieses Format kennen und schätzen die deutschsprachigen Gäste der Elmia, denn es bietet die einzigartige Gelegenheit zur fachlichen Abrundung eines langen Messtages. Neuerungen werden im Hinblick auf die Einsatzmöglichkeiten in mitteleuropäischen Wäldern diskutiert und die fachlichen Highlights für den nächsten Tag geplant.

Vier Tage lang haben Sie die Gelegenheit, auf dem Messegelände im Herzen des schwedischen Waldes Vertreter des internationalen Marktes zu treffen. Aus Sicht des KWF ist die Elmia Wood ein hervorragender Treffpunkt, der inspiriert und neue Ideen hervorbringt – entweder direkt auf der Messe oder auch in der Zeit, nachdem die Elmia Wood ihre Pforten geschlossen hat.

Zur Vorbereitung auf Ihren Elmia-Besuch sollten Sie sich unbedingt im Internet informieren:

www.elmiawood.com

Ihr Ansprechpartner zur Elmia Wood in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist das KWF in Groß-Umstadt:

Thomas Wehner

Tel. +49 6078 785-30

E-Mail wehner@kwf-online.de

KWF-MITGLIEDERLISTE ZUR ELMIAWOOD 2017

Claudia Gabriel, KWF Groß-Umstadt

Wir haben auch 2017 wieder für unsere Mitglieder und alle anderen Forsttechnik-Interessierten eine Busreise nach Schweden zur Elmia Wood mit einem umfangreichen fachlichen Programm geplant. Die Reise findet **von Montag 5. bis Samstag 10. Juni 2017** statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollte jeder, der mitfahren möchte, schon heute seinen Platz reservieren. Die Reiseorganisation wird dieses Mal von einem professionellen Reiseveranstalter – nordic holidays – auf der Basis der Vorgaben und Anregungen vom KWF übernommen. **Anmeldeschluss ist der 20. Februar 2017.**

Program

Program

5. Juni Per Reisebus starten wir am frühen Morgen von Groß-Umstadt Richtung Kiel. Weitere Zustiege können evtl. nach Rücksprache noch ange-

boten werden. In Kiel geht es an Bord der Fähre nach Göteborg (Abfahrt 18.45 Uhr) – Unterbringung an Bord in Doppelkabinen und Teilnahme am abendlichen Buffet mit skandinavischen Spezialitäten.

6. Juni Wir starten mit dem Frühstücksbuffet auf der Fähre in den Tag. Ankunft in Göteborg ist um 9.15 Uhr. Statt den direkten Weg zu unserem Hotel in Isaberg einzuschlagen, begeben

wir uns auf Entdeckungstour durch den Schärengarten nördlich von Göteborg, wo karge Felsen und Fischerdörfer die Landschaft prägen. Wir steuern den Ort Klädesholmen auf der Insel Tjörn an, wo wir uns Zeit für ein Mittagessen und die Erkundung des maleischen Ortes nehmen.

Dann folgt die Weiterfahrt nach Jönköping, wo eventuell ein Besuch des weltweit einzigen Streichholzmuseums ermöglicht werden kann.

Rechtzeitig zum Abendessen treffen wir in Hestra im Feriendorf Isaberg ein. Unterbringung in Ferienhäuschen, den sogenannten Chalets (zwischen 36m² und 39 m² Größe) mit je zwei Schlafzimmern mit Etagenbetten, Koch- und Sitzecke mit TV, sowie Dusche/WC. Nach Lust und Laune kann anschließend auch noch der Isaberg Elch Park besucht werden.

7. Juni Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück im Feriendorf. Es folgt von 9.00 bis 17.00 Uhr ein ganztägiger Besuch der Elmia Wood – auf großer Fläche werden Shows der forstlichen Groß- und Kleintechnik geboten – mit gemütlichem Ausklang beim KWF-Forsttreff, wo die Highlights der Messe nochmals diskutiert werden. Das anschließende Abendprogramm sieht ein gemeinsames Grillen vor.

8. Juni Auch an diesem Tag starten wir nach dem Frühstück wieder Richtung Elmia Wood; auf dem großen Veranstaltungsgelände können gezielt die Messehighlights, wie z. B. die erstmals angebotene Sonderschau „Beladen und Transportieren“ aufgesucht werden. Der Messebesuch schließt mit der Teilnahme beim KWF-Forsttreff und einem gemeinsamen Grillen am Abend.

9. Juni Nach dem Frühstück im Feriendorf folgt die Busfahrt nach Göteborg, wo zu Mittag gegessen wird. Es schließt sich eine Besichtigung des VOLVO-Museums an. Gemeinsam erleben wir eine Zeitreise durch die Erfolgsgeschichte des schwedischen Herstellers. Nicht nur Personenwagen, sondern auch Boote und Flugzeuge haben Ihren Platz im Museum gefunden. Je nachdem, wie lange die Besichtigung bei Volvo dauert, ist anschließend eine kleine Stadtrundfahrt möglich für alle,

die Göteborg noch nicht kennen oder noch intensiver kennenlernen wollen. Um 18.45 Uhr geht es an Bord der Fähre nach Kiel – Unterbringung und Abendessen analog zur Hinreise.

10. Juni Am letzten Reisetag genießen wir das Frühstücksbuffet auf der Fähre, bevor wir um 9.15 Uhr in Kiel anlegen und unseren Bus nach Groß-Umstadt besteigen. Die Ankunft ist gegen 20.00 Uhr geplant.

Leistungen auf der Reise

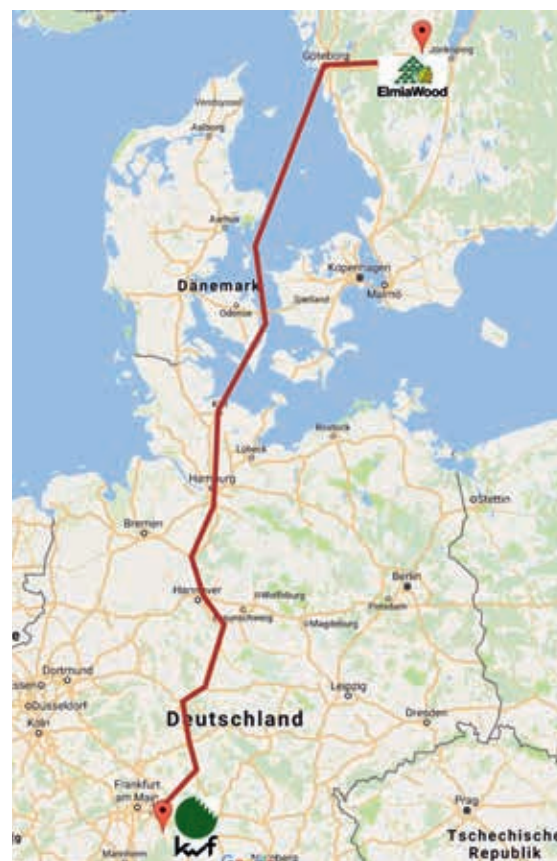
Die sechstägige Reise kostet **938€ pro Person und finden statt**, wenn sich mindestens 40 Teilnehmer anmelden. Im Preis enthalten sind

- ▶ die Busfahrt von/bis Groß-Umstadt inkl. aller Transfers gemäß vorstehendem Programm
- ▶ die Fähre Kiel-Göteborg und retour mit Übernachtung in 2-Bett-Innenkabinen (untere Betten)
- ▶ Einzelkabinen und/oder Außenkabinen gegen Aufpreis auf Nachfrage möglich)
- ▶ Abendbuffet und Frühstück auf den Fährüberfahrten
- ▶ drei Übernachtungen mit Frühstück im Feriendorf Isaberg
- ▶ zweitägiger Besuch der Elmia Wood incl. Mehrtageskarte
- ▶ geführte Besichtigungstour und Eintritt ins VOLVO-Museum in Göteborg
- ▶ Betreuung während Fahrt & Messe durch die KWF-Reiseleitung bzw. ortskundige, deutschsprachige Guides
- ▶ Mittagessen am 6. und 9. Juni
- ▶ Abendessen am 6. Juni
- ▶ Grillabende im KWF-Zelt auf der Messe
- ▶ auf der Messe erhalten Sie Getränke und kleine Snacks im Mitgliederbereich des KWF-Standes (Stand-Nr. 204)

Änderungen des Programmablaufes sind vorbehalten.

Mindestteilnehmerzahl: 40

Maximale Teilnehmerzahl: 46



Anmeldung

Die Anmeldung zur Reise erfolgt verbindlich über:

nordic holidays gmbh * Marie-Curie-Straße 5 * 25337 Elmshorn* Deutschland

Die Zahlung ans Reisebüro kann nicht über Kredit- oder EC-Karte abgewickelt werden.

Ein Link des Reisebüros wird in den nächsten Tagen auf der KWF-Homepage freigeschaltet.

Reiserücktrittskosten-Versicherung:
Reiserücktrittskostenversicherung **nicht inkludiert – der Abschluss wird bei Buchung empfohlen.**

Rückfragen gerne an:

Claudia Gabriel, KWF e.V.

Tel.: +49 (0)6078 – 785-30;

Fax: +49 (0)6078 – 785 39;

claudia.gabriel@kwf-online.de